



Parlamentarische Gruppe Ostschweiz

Bericht zum Ostschweizer Abend vom 15. September 2014

Erfolgreicher Ostschweizer Abend im Bundeshaus

Die Parlamentarische Gruppe Ostschweiz (PGO) lud am 15. September 2014 zum Ostschweizer Abend im Bundeshaus. Dank grosszügiger Spenden von verschiedenen Ostschweizer Akteuren konnten die Gastgeber in einem Sympathieanlass voller kulinarischer und musikalischer Köstlichkeiten ihren Kolleginnen und Kollegen aus der Bundesversammlung die Ostschweiz näher bringen. Neben Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf waren nahezu 150 nationale Parlamentarierinnen und Parlamentarier sowie Vertreter aus Ostschweizer Regierungen, Wirtschaft, Gastronomie und verschiedene Medienvertreter anwesend.



Die Redner des Abends: Nationalrat Andrea Caroni (AR), Präsident der Ostschweizer Regierungskonferenz Regierungsrat Jakob Stark (TG) und der Direktor der Olma Messen Nicolo Paganini (v.l.).

Erst vergangenes Jahr gegründet, hat die PGO mit einem „Ostschweizer Abend“ im Bundeshaus auf sich aufmerksam gemacht. Der Anlass bot Gelegenheit, um bestehende Kontakte zu pflegen und neue herzustellen. Neben dem gegenseitigen Austausch standen aber auch die kulinarischen Highlights mit ihren Vertreterinnen und Vertretern aus der Ostschweiz im Vordergrund. Die eingeladenen Mitglieder des Bundesparlaments zeigten reges Interesse.

Die PGO, der beinahe alle Ostschweizer Mitglieder der eidgenössischen Räte angehören, hat sich die Stärkung des Ostschweizer Auftritts auf der Bundesebene zum Ziel gesetzt.

Die Ostschweiz wird von der PGO breit verstanden und umfasst die sieben Kantone Schaffhausen, Thurgau, St.Gallen, die beiden Appenzell, Glarus und Graubünden. Zu den Stärken der Region, die sich vom Bodenseeraum bis zu den Zentralalpen erstreckt, zählen neben Eigenschaften wie Standortattraktivität, Wirtschaftspotential oder die hohe Lebensqualität auch die Vielfältigkeit.

Am Ostschweizer Abend stand die kulinarische Vielfalt im Mittelpunkt. An sieben Ständen – einem pro Kanton – wurden die kulinarischen Spezialitäten der jeweiligen Region präsentiert. Neben Bündner Nusstorten, Glarner Grüessli, Appenzeller Chäshörnli und Mostbröckli, St.Galler Olma Bratwurst – traditionsgemäss ohne Senf - Schaffhauser Bölldünne und Rieslingsuppe, Gottlieber Hüppen und vielen weiteren regionalen Speisen wurden Weine, Biere und Destillate aus der Ostschweiz angeboten.

Der Anlass wurde von einer typisch Appenzellischen Streichmusik begleitet. Mehrere kurze Grussworte wurden an die Gäste gerichtet. Neben dem Co-Präsidenten der PGO, Nationalrat Andrea Caroni (AR), ergriffen der Thurgauer Regierungsrat und Präsident der Ostschweizer Regierungskonferenz Jakob Stark und der Direktor der Olma Messen, Nicolo Paganini, das Wort. Zahlreiche illustre Vertreter der kulinarischen Landschaft der Ostschweiz repräsentierten ihren Heimatkanton. So mischten sich unter anderem Gabriela Manser und Agathe Nisple von der Goba AG, Heinz Scheidegger, Procurator der Stiftung Kartause Ittingen, Thomas Imobersteg, Präsident von Schaffhauserland Tourismus, Johannes M. Trümpy von der GESKA AG, Carina Lipp-Kunz vom KUNZ – Weingut und Destillerie, die Gebrüder Niederer der Alpstein-Metzg AG aus Herisau oder alt Nationalrat Arthur Loepfe als Vertreter von der Appenzeller Alpenbitter AG unter die Gäste.

Der Vorstand der PGO, als Gastgeber des Ostschweizer Abends, zeigte sich sehr zufrieden mit dem Anlass. Die eingeladenen Gäste erschienen zahlreich und genossen die Köstlichkeiten sichtlich. Mit von der Partie war ein Grossteil der Mitglieder des Stände- und Nationalrats, mehrere Ostschweizer Regierungsräte und sogar Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf. "Mit diesem gelungenen Abend ist die Ostschweiz sicher ein Stück näher an Bern gerückt – oder Bern in die Ostschweiz", freute sich Co-Präsident Caroni. Fest steht, dass sich die Ostschweiz von einer grossartigen Seite präsentiert hat. Die Unterstützung von Ostschweizer Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Tourismus – Ihre Unterstützung - hat es dem Vorstand der PGO erlaubt, die Ostschweizer Kantone ins beste Licht zu rücken. Ein Stück Boden für künftige Ostschweizer Anliegen ist somit nicht zuletzt dank Ihrer grosszügigen Spende gelegt worden.

In diesem Sinne möchte sich der Vorstand der Parlamentarischen Gruppe Ostschweiz für jede Unterstützung bedanken, die ihr die Organisation des gelungenen Anlasses ermöglicht hat. Die Zusammenarbeit über alle Ostschweizer Kantone hinaus hat unter Beweis gestellt, dass auch unser heterogener Landesteil durch Zusammenhalt überzeugen kann. Die gemeinsame Organisation und die Durchführung hat mit dem Ostschweizer Abend eine wunderbare Plattform geschaffen, um zu zeigen, dass unser Landesteil nicht nur eine grosse Anzahl an kulinarischen Spezialitäten hervorbringt, sondern auch mit Offenheit, Grosszügigkeit, Tüchtigkeit, Zuverlässigkeit und Gastfreundschaft überzeugt.

Der Vorstand der Parlamentarischen Gruppe Ostschweiz

An der Spitze des Vorstands stehen die beiden Co-Präsidenten Andrea Caroni (FDP/AR) und Lukas Reimann (SVP/SG). Sie werden unterstützt durch Ivo Bischofberger (CVP/AI) aus dem Ständerat, sowie Yvonne Gilli (Grüne/SG), Edith Graf-Litscher (SP/TG), Thomas Hurter (SVP/SH), Josias F. Gasser (GLP/GR) und Martin Landolt (BDP/GL) aus dem Nationalrat.

Impressionen vom Ostschweizer Abend





